

**Nordkalk****SICHERHEITSDATENBLATT****Nordkalk QL**

Das Sicherheitsdatenblatt entspricht der Verordnung (EU) Nr. 2020/878 vom 18. Juni 2020 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und Europäischen Rates zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH)

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

**Ausstellungsdatum** 14.06.2016

**Änderungsdatum** 22.12.2022

**1.1. Produktidentifikator**

**Produktname** Nordkalk QL

**Synonyme** Kalk, gebrannter Kalk, ungelöschter Kalk, Baukalk, Calciumoxid, Fettkalk, Chemiekalk, Flusskalk, Hartbranntkalk, Weichbranntkalk, Kieselkalk, Calciummonoxid, Branntkalk, kalzinierter Kalkstein

**IUPAC-Bezeichnung** Calcium oxide -CaO

**REACH Reg. Nr.:** 01-2119475325-36-XXXX

**CAS Nr.** 1305-78-8

**EG-Nr.** 215-138-9

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

**Verwendung des Stoffs/Gemischs** Bauindustrie, Chemieindustrie, Landwirtschaft, als Biozid, zum Umweltschutz (z.B. Abgasbehandlung, Abwasseraufbereitung, Aufbereitung von Schlämmen), Trinkwasserbehandlung, Futtermittel-, Nahrungsmittel- und pharmazeutische Industrie, Hochbau, Papier- und Farbenindustrie

**Bestimmungsgemäße Verwendung** PC-TEC-OTH Other products for chemical or technical processes

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

**Name des Unternehmens** Nordkalk GmbH

**Postanschrift** Alte Bahnhofstraße 16

**Postleitzahl** D-21244

**Stadt** Buchholz in der Nordheide

**Land** Deutschland

**Telefonnummer** +49 (451) 30 09 38 55, Malte König

**E-Mail** [sds@nordkalk.com](mailto:sds@nordkalk.com)

**Website** [www.nordkalk.com](http://www.nordkalk.com)

## 1.4. Notrufnummer

**Notruftelefon**                      Telefonnummer: 112  
 Beschreibung: Allgemeine Notrufnummer  
 Erreichbarkeit 24 Stunden/Tag  
 Telefonnummer: +49 30 19240  
 Beschreibung: Giftnotruf der Charite/Giftnotruf Berlin  
 Mo.– So. 24 Stunden

**Identifikation, Kommentare**      Bitte kontaktieren Sie die Notrufzentrale in Ihrem eigenen Land, z. B. unter der Nummer 112 in Ländern der Europäischen Union.

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Klassifizierung gemäß**              Skin Irrit. 2; H315  
**Verordnung (EU) Nr. 1272/2008**    Eye Dam. 1; H318  
**[CLP / GHS]**                              STOT SE 3; H335

### 2.2. Kennzeichnungselemente

#### Gefahrenpiktogramme (CLP)



**Zusammensetzung auf dem Etikett**      Calciumoxid

**Signalwort**                              Gefahr

**Gefahrenhinweise**                      H315 Verursacht Hautreizungen.  
 H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
 H335 Kann die Atemwege reizen.

**Sicherheitshinweise**                      P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
 P261 Einatmen von Staub/Aerosol vermeiden.  
 P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
 P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.  
 P304+P340 BEI EINATMEN: Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.  
 P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.  
 Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
 P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.  
 P501 Inhalt/Behälter den örtlichen Bestimmungen entsprechend der Entsorgung

zuführen.

## 2.3. Sonstige Gefahren

### PBT/vPvB

Der Stoff erfüllt nicht die Kriterien für PBT- oder vPvB-Stoffe gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XIII.

### Sonstige Gefahren

Der Stoff weist gemäß den Kriterien der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission und der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission keine endokrinschädlichen Eigenschaften auf.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1. Stoffe

Stoff	Bezeichnung	Einstufung	Gehalt	Anmerkungen
Calcium oxide	CAS Nr.: 1305-78-8 EG-Nr.: 215-138-9 REACH-Reg. Nr.: 01-2119475325-36-XXXX	Skin Irrit. 2; H315 Eye Dam. 1; H318 STOT SE 3; H335	75 – 98%	

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemein

Bei Unklarheiten oder anhaltenden Symptomen, ärztliche Hilfe aufsuchen.

#### Einatmen

Betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Eine GIFTZENTRALE oder einen Arzt kontaktieren.

#### Hautkontakt

Lose Partikel von der Haut abbürsten. Die Haut sofort mit reichlich Wasser abspülen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Bei anhaltenden Hautreizungen oder anderen Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

#### Augenkontakt

Spülen Sie die Augen unverzüglich mindestens 15 Minuten lang mit reichlich Wasser aus, halten Sie dabei die Augenlider geöffnet. Nehmen Sie Kontaktlinsen heraus, sofern vorhanden und dies ohne Probleme möglich ist, und fahren Sie mit dem Spülen fort. Holen Sie ärztlichen Rat/Begeben Sie sich in medizinische Behandlung.

#### Verschlucken

Kein Erbrechen herbeiführen. Mund ausspülen und der Person 1 – 2 Gläser Wasser zu Trinken geben. Einer bewusstlosen Person niemals etwas oral verabreichen. Suchen Sie sofort einen Arzt auf.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

#### Akute Symptome und Wirkungen

Verursacht Hautreizungen. Kann Reizung der Atemwege verursachen. Gefahr schwerer Augenschäden.

#### Verzögerte Symptome und Wirkungen

Keine bekannt.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

**Sonstige Angaben** Symptomatische Behandlung.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

**Geeignete Löschmittel** Trockenchemikalie, Kohlendioxid oder Schaum. Verwenden Sie ein Löschmittel, das für den umliegenden Brand geeignet ist.

**Ungeeignete Löschmittel** Brand nicht mit Wasser löschen. Feuchtigkeit vermeiden.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

**Brand- und Explosionsgefahren** Das Produkt ist nicht brennbar. Reagiert mit Wasser unter Wärmefreisetzung (exotherme Reaktion). Kann Brände verursachen.

**Gefährliche Verbrennungsprodukte** Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

**Persönliche Schutzausrüstung** Geeignete Schutzausrüstung und eine separate Atemvorrichtung tragen.

**Sonstige Angaben** Staubbildung vermeiden.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

**Allgemeine Maßnahmen** Für ausreichende Belüftung sorgen. Halten Sie nicht benötigte und ungeschützte Personen vom Betreten fern. Staubbildung und -verteilung vermeiden. Leck abdichten, sofern dies in sicherer Weise möglich ist. Benetzung/Feuchtwerden vermeiden.

**Persönliche Schutzmaßnahmen** Geeignete persönliche Schutzausrüstung tragen. Kontakt mit Haut oder Augen vermeiden. Das Einatmen von Staubpartikel vermeiden.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

**Umweltschutzvorkehrungen** Verbreiten über große Flächen vermeiden (z.B. durch Dämme oder Ölsperren). Produkt trocken halten. Bereich nach Möglichkeit abdecken, um unnötige Staubgefahr zu vermeiden. Die Entsorgung in Abflüsse, Abwasserleitungen oder Gewässer ist zu unterlassen. Informieren Sie die lokalen Behörden im Falle von Umweltverschmutzungen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

**Eindämmung** Staubbildung und -verteilung vermeiden. Festes Produkt mechanisch aufnehmen. Trocken lagern.

**Reinigung** Produkt mit einem Staubsauger oder Besen aufnehmen. Produkt trocken halten.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

**Sonstige Anweisungen**                      Sichere Handhabung: siehe Punkt 7.  
 Persönliche Schutzausrüstung: siehe Punkt 8.  
 Abfallentsorgung: siehe Punkt 13.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

**Handhabung**                                      Kontakt mit Haut oder Augen vermeiden. Das Einatmen von Staubpartikel vermeiden. Geeignete persönliche Schutzausrüstung tragen. Übermäßige Staubentwicklung vermeiden. Für ausreichende Belüftung sorgen (bei Bedarf Maschinengehäuse oder örtliche Absauganlagen verwenden). Bei der Handhabung dieses Produkts keine Kontaktlinsen tragen. Beim Umgang mit diesem Produkt müssen Einrichtungen zum Augenwaschen vorhanden sein.

**Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen**

**Vorsorgemaßnahmen zur Vermeidung der Entstehung von Aerosolen und Stäuben**                      Vermeiden Sie die Bildung von Staub.

**Hinweise zur allgemeinen Hygiene am Arbeitsplatz**                      Achten Sie auf eine Handhabung, die der üblichen Arbeitshygienepraxis und den entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen entspricht. Essen, Trinken und Rauchen sollten in Bereichen verboten werden, in denen dieses Material gehandhabt, gelagert und verarbeitet wird. Waschen Sie sich die Hände und exponierte Hautstellen vor den Pausen und nach Arbeitsende. Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

**Lagerung**    Trocken lagern. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
**Zu vermeidende Bedingungen**                      Von Feuchtigkeit und Wasser fernhalten. Darf nicht in Kontakt mit Luft gelangen. Bezüglich unverträglicher Materialien siehe Punkt 10.5.

**Bedingungen für eine sichere Lagerung**

**Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen**                      An einem trockenen, gut belüfteten Ort lagern.  
**Verpackungskompatibilitäten**                      Ungeeignete Verpackungsmaterialien und Beschichtungen: Aluminium.

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

**Spezifische Anwendung(en)**                      Siehe gekennzeichnete Anwendungen in Tabelle 1 im Anhang dieses SDB.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1. Zu überwachende Parameter**

Stoff	Bezeichnung	Expositionsgrenzwerte	TWA Jahr (Zeitgewichteter Mittelwert)
-------	-------------	-----------------------	---------------------------------------

Calcium oxide	CAS Nr.: 1305-78-8	Ursprungsland: Deutschland Grenzwert (8 Std.): 1 mg/m <sup>3</sup> <b>Grenzwert (kurzfristig)</b> Wert: 2 mg/m <sup>3</sup> Partikelfraktion: Inhalierbar Ursprungsland: Europäische Union Grenzwert (8 Std.): 1 mg/m <sup>3</sup> <b>Grenzwert (kurzfristig)</b> Wert: 4 mg/m <sup>3</sup> Quelle: Verordnung (EU) 2017/164 Anmerkungen: IOELV Partikelfraktion: Inhalierbar
---------------	--------------------	---

## DNEL/PNEC

<b>Stoff</b>	Calciumoxid
<b>DNEL</b>	<p><b>Gruppe:</b> Professionell  <b>Expositionsweg:</b> Akutes Einatmen (lokal)  <b>Wert:</b> 4 mg/m<sup>3</sup>  <b>Anmerkungen:</b> Inhalierbare Stäube</p> <p><b>Gruppe:</b> Professionell  <b>Expositionsweg:</b> Langzeiteinatmung (lokal)  <b>Wert:</b> 1 mg/m<sup>3</sup>  <b>Anmerkungen:</b> Inhalierbare Stäube</p> <p><b>Gruppe:</b> Verbraucher  <b>Expositionsweg:</b> Akutes Einatmen (lokal)  <b>Wert:</b> 4 mg/m<sup>3</sup>  <b>Anmerkungen:</b> Inhalierbare Stäube</p> <p><b>Gruppe:</b> Verbraucher  <b>Expositionsweg:</b> Langzeiteinatmung (lokal)  <b>Wert:</b> 1 mg/m<sup>3</sup>  <b>Anmerkungen:</b> Inhalierbare Stäube</p>
<b>PNEC</b>	<p><b>Expositionsweg:</b> Süßwasser  <b>Wert:</b> 0,37 mg/l</p> <p><b>Expositionsweg:</b> Salzwasser  <b>Wert:</b> 0,24 mg/l</p> <p><b>Expositionsweg:</b> STP-Abwasseraufbereitungsanlage  <b>Wert:</b> 2,27 mg/l</p> <p><b>Expositionsweg:</b> Erde  <b>Wert:</b> 817,4 mg/kg</p>

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Vorsichtsmaßnahmen zur Expositionsvermeidung

<b>Technische Maßnahmen zur Expositionsvermeidung</b>	Handhaben Sie das Produkt in geschlossenen Systemen oder sorgen Sie für eine gute Belüftung. Verwenden Sie gegebenenfalls eine Abgasentlüftung. Es muss eine Augenwaschstation für Notfälle am Arbeitsplatz vorhanden sein.
---	---

## Augen-/Gesichtsschutz

<b>Geeigneter Augenschutz</b>	Gut sitzende Schutzbrille tragen. (EN 166:2001)
<b>Anmerkungen zum Augenschutz</b>	Bei der Handhabung dieses Produkts keine Kontaktlinsen tragen. Das Mitführen von Augenwaschlösung im Taschenformat wird empfohlen. Geeignet für alkalische Chemikalien.

## Handschutz

<b>Geeigneter Handschuhtyp</b>	Geeignete chemikalienresistente, undurchlässige Handschuhe tragen. (EN ISO 374-1:2018, Typ A oder B)
<b>Geeignete Materialien</b>	Nitrilgummi.

## Hautschutz

<b>Geeignete Schutzkleidung</b>	Geeignete, chemikalienresistente, undurchlässige Schutzkleidung tragen. Geeignete Sicherheitsschuhe tragen.
<b>Zusätzliche Hautschutzmaßnahmen</b>	Waschen Sie die kontaminierte Haut nach dem Kontakt. Legen Sie kontaminierte Kleidung und Schuhe ab und waschen/reinigen Sie diese gründlich vor einer erneuten Benutzung.

## Atemschutz

<b>Atemschutz erforderlich bei</b>	Wenn es nicht möglich ist, die Expositionswerte unter die Expositionsgrenzwerte mittels Belüftung zu bringen, verwenden Sie ein geeignetes Atemgerät.
<b>Empfohlener Ausrüstungstyp</b>	Partikelfiltermaske. (FFP1/FFP2/FFP3)
<b>Anmerkungen zum Atemschutz</b>	Siehe relevantes Belastungsszenario im Anhang.

## Thermische Gefahren

<b>Thermische Gefahren</b>	Nicht relevant.
----------------------------	-----------------

## Angemessene Begrenzung und Kontrolle der Umweltexposition

<b>Kontrolle der Umweltexposition</b>	Nicht in Abwasserleitungen oder die Umwelt eintreten lassen. Alle Belüftungssysteme sollten vor der Ableitung in die Atmosphäre gefiltert werden.
<b>Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition, Anmerkungen</b>	Siehe relevantes Belastungsszenario im Anhang.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

<b>Aggregatzustand</b>	Fest. Pulver. Gekörnt.
<b>Farbe</b>	Weiß. Hellbraun. Beige.
<b>Geruch</b>	Geruchlos.

<b>Geruchsgrenze</b>	Anmerkungen: Nicht relevant.
<b>pH-Wert</b>	Zustand: In wässriger Lösung Wert: 12,3 Temperatur: 20 °C
<b>Schmelzpunkt/Schmelzbereich</b>	Wert: > 450 °C Methode: EU A.1
<b>Siedepunkt/Siedebereich</b>	Anmerkungen: Nicht zutreffend.
<b>Flammpunkt</b>	Anmerkungen: Nicht zutreffend.
<b>Entflammbarkeit</b>	Nicht entzündlich. (EU A.10)
<b>Explosionsgrenze</b>	Anmerkungen: Nicht zutreffend.
<b>Dampfdruck</b>	Anmerkungen: Nicht zutreffend.
<b>Dampfdichte</b>	Anmerkungen: Nicht zutreffend.
<b>Partikeleigenschaften</b>	Anmerkungen: Nicht ermittelt.
<b>Dichte</b>	Wert: 3,31 kg/dm <sup>3</sup> Methode: EU A.3
<b>Schüttdichte</b>	Wert: 0,75 – 1,30 kg/dm <sup>3</sup>
<b>Löslichkeit</b>	Mittel: Wasser Wert: 1337,6 mg/l Methode: EU A.6
<b>Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser</b>	Anmerkungen: Nicht zutreffend.
<b>Selbstzündungstemperatur</b>	Methode: EU A.16 Anmerkungen: Nicht selbstentzündlich.
<b>Zersetzungstemperatur</b>	Wert: > 450 °C
<b>Viskosität</b>	Anmerkungen: Nicht zutreffend.

## 9.2. Sonstige Angaben

### 9.2.2. Sonstige Sicherheitseigenschaften

<b>Anmerkungen</b>	Keine gemeldet.
--------------------	-----------------

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

<b>Reaktivität</b>	Reagiert mit Wasser unter Wärmefreisetzung (exotherme Reaktion). Absorbiert Feuchtigkeit und Kohlendioxid aus der Luft und bildet Calciumcarbonat, das in der Natur häufig vorkommt.
--------------------	--

### 10.2. Chemische Stabilität

<b>Stabilität</b>	Chemisch stabil unter normalen Lagerbedingungen.
-------------------	--

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

**Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Exotherme Reaktion mit Säuren (Wärmefreisetzung).

## 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

**Zu vermeidende Bedingungen** Darf nicht in Kontakt mit Luft gelangen. Vor Feuchtigkeit schützen. Nicht unter feuchten Bedingungen oder in Bereichen mit hoher Luftfeuchtigkeit lagern.

## 10.5. Unverträgliche Materialien

**Zu vermeidende Materialien** Säuren. Wasser.  
Aluminium. Messing. Feuchtigkeit führt zur Erzeugung von Wasserstoff, was zu Explosionsgefahr führt.

## 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

**Gefährliche Zersetzungsprodukte** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

# ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

## 11.1. Informationen zu den Gefahrenklassen gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

<b>Stoff</b>	Calciumoxid
<b>Akute Toxizität</b>	<p><b>Wirkung getestet:</b> LD50  <b>Expositionsweg:</b> Oral  <b>Methode:</b> OECD 425  <b>Wert:</b> &gt; 2000 mg/kg bw  <b>Versuchstierart:</b> Ratte</p> <p><b>Wirkung getestet:</b> LD50  <b>Expositionsweg:</b> Dermal  <b>Methode:</b> OECD 402  <b>Wert:</b> &gt; 2500 mg/kg bw  <b>Versuchstierart:</b> Kaninchen</p>
<b>Weitere toxikologische Angaben</b>	Das Produkt ist nicht als akut toxisch eingestuft.

## Sonstige Angaben bezüglich Gefahren für die Gesundheit

<b>Stoff</b>	Calciumoxid
<b>Hautverätzungen/Ergebnis des Reizungstests</b>	<p><b>Art der Giftigkeit:</b> Hautreizungen  <b>Methode:</b> In vivo  <b>Tierart:</b> Kaninchen  <b>Bewertungsergebnis:</b> Reizend.</p> <p><b>Art der Giftigkeit:</b> Hautverätzungen  <b>Methode:</b> In vitro OECD 431  <b>Bewertungsergebnis:</b> Nicht reizend.</p>
<b>Beurteilung der Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, Einstufung</b>	Verursacht Hautreizungen.

<b>Stoff</b>	Calciumoxid
<b>Schädigung oder Reizung der Augen, Testergebnisse</b>	<b>Art der Giftigkeit:</b> Augenschädigung <b>Methode:</b> In vivo <b>Tierart:</b> Kaninchen <b>Bewertungsergebnis:</b> Verursacht schwerwiegende Augenschädigung
<b>Beurteilung der Augenschädigung bzw. -reizung, Einstufung</b>	Verursacht schwere Augenschäden.
<b>Sensibilisierung</b>	Das Produkt ist nicht als atemwegs- oder hautsensibilisierend eingestuft.
<b>Mutagenität</b>	Das Produkt ist nicht als ein Mutagen eingestuft. (In vitro, OECD 471,473,476 Querverweis)
<b>Karzinogenizität, weitere Informationen</b>	Das Produkt ist nicht als ein Karzinogen eingestuft.
<b>Reproduktionstoxizität</b>	Das Produkt ist nicht als toxisch für Reproduktion klassifiziert.
<b>Bewertung der spezifischen Zielorgantoxizität – einmalige Exposition, Einstufung</b>	Kann Reizungen der Atemwege verursachen.
<b>Bewertung der spezifischen Zielorgantoxizität – wiederholte Exposition, Einstufung</b>	Das Produkt ist nicht als toxisch für einzelne Organe im Falle einer wiederholten Exposition klassifiziert.
<b>Beurteilung der Aspirationsgefahr, Einstufung</b>	Das Produkt ist nicht als eine Aspirationsgefahr eingestuft.

## Expositionssymptome

<b>Bei Verschlucken</b>	Reizt den Verdauungstrakt.
-------------------------	----------------------------

## 11.2. Sonstige Angaben

<b>Endokrine Störung</b>	Es sind keine endokrinschädlichen Eigenschaften bekannt.
<b>Sonstige Angaben</b>	Es wurden keine weiteren gesundheitlichen Schäden festgestellt.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

<b>Stoff</b>	Calciumoxid
<b>Aquatic toxicity, Fisch</b>	<b>Wert:</b> 50,6 mg/l <b>Wirksame Konzentration:</b> LC50 <b>Testdauer:</b> 96 Stunde(n) <b>Spezies:</b> Süßwasserfische <b>Anmerkung:</b> Calciumdihydroxid
	<b>Wert:</b> 457 mg/l <b>Wirksame Konzentration:</b> LC50 <b>Testdauer:</b> 96 Stunde(n) <b>Spezies:</b> Meerwasserfische <b>Anmerkung:</b> Calciumdihydroxid

<b>Stoff</b>	Calciumoxid
<b>Aquatic toxicity, Algen</b>	<b>Wert:</b> 184,57 mg/l <b>Wirksame Konzentration:</b> EC50 <b>Testdauer:</b> 72 Stunde(n) <b>Spezies:</b> Süßwasseralgen <b>Anmerkung:</b> Calciumdihydroxid  <b>Wert:</b> 48 mg/l <b>Wirksame Konzentration:</b> NOEC <b>Testdauer:</b> 72 Stunde(n) <b>Spezies:</b> Süßwasseralgen <b>Anmerkung:</b> Calciumdihydroxid
<b>Stoff</b>	Calciumoxid
<b>Aquatic toxicity, Krustentiere</b>	<b>Art der Giftigkeit:</b> Chronisch <b>Wert:</b> 32 mg/l <b>Wirksame Konzentration:</b> NOEC <b>Testdauer:</b> 14 Tag(e) <b>Spezies:</b> Meerwasserwirbeltiere <b>Anmerkung:</b> Calciumdihydroxid  <b>Wert:</b> 49,1 mg/l <b>Wirksame Konzentration:</b> EC50 <b>Testdauer:</b> 48 Stunde(n) <b>Spezies:</b> Süßwasserwirbeltiere <b>Anmerkung:</b> Calciumdihydroxid  <b>Wert:</b> 158 mg/l <b>Wirksame Konzentration:</b> LC50 <b>Testdauer:</b> 96 Stunde(n) <b>Spezies:</b> Meerwasserwirbeltiere <b>Anmerkung:</b> Calciumdihydroxid
<b>Giftig für Regenwürmer</b>	<b>Wert:</b> 2000 mg/kg <b>Spezies:</b> Makroorganismen <b>Methode:</b> Erde, Trockengewicht <b>Anmerkung:</b> Calciumdihydroxid
<b>Toxizität für Mikroorganismen im Boden</b>	<b>Wert:</b> 12000 mg/kg <b>Spezies:</b> Mikroorganismen <b>Methode:</b> Erde, Trockengewicht <b>Anmerkung:</b> Calciumdihydroxid
<b>Pflanzentoxizität</b>	<b>Wert:</b> 1080 mg/kg <b>Wirksame Konzentration:</b> NOEC <b>Testdauer:</b> 21 Tag(e) <b>Anmerkung:</b> Calciumdihydroxid
<b>Ecotoxicity</b>	Das Produkt kann die Säure (pH-Faktor) im Wasser beeinflussen und eine Gefahr für Wasserlebewesen darstellen.

## 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

**Beschreibung/Bewertung der Persistenz und Abbaubarkeit** Nicht relevant bei anorganischen Stoffen.

## 12.3. Bioakkumulationspotenzial

**Bioakkumulation, Auswertung** Nicht relevant bei anorganischen Stoffen.

## 12.4. Mobilität im Boden

**Mobilität** Calciumoxid reagiert mit Wasser bzw. Kohlendioxid und bildet Calciumdihydroxid bzw. Calciumcarbonat. Diese sind nur wenig löslich und weisen in den meisten Böden geringe Mobilität auf.

## 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung** Nicht relevant bei anorganischen Stoffen.

## 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

**Endokrinschädliche Eigenschaften** Es sind keine endokrinschädlichen Eigenschaften bekannt.

## 12.7. Andere schädliche Wirkungen

**Zusätzliche umweltbezogene Angaben** Das Produkt ist nicht als gefährlich für die Umwelt eingestuft. Beugen Sie dem Eindringen in Abflüsse, Abwasserleitungen, Gewässer oder in den Boden vor.

# ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

## 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

**Geeignete Entsorgungsmethoden für die Chemikalie** Vermeiden Sie eine Freisetzung in die Umwelt.

**Geeignete Entsorgungsmethoden für die kontaminierte Verpackung** Die verwendete Verpackung ist lediglich für Verpackung und Transport dieses Produktes vorgesehen und darf nicht für andere Zwecke verwendet werden. Nach dem Gebrauch ist die Verpackung vollständig zu entleeren.

**Sonstige Angaben** Verarbeitung, Nutzung oder Verunreinigung dieses Produkts kann die Abfallentsorgungsmöglichkeiten beeinflussen/verändern. Die Entsorgung muss gemäß den örtlichen und nationalen Vorschriften erfolgen.

# ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

## 14.1. UN-Nummer

**ADR/RID/ADN** 1910

**IMDG** 1910

**ICAO/IATA** 1910

**Anmerkungen** Nicht als gefährlich für den Transport eingestuft [ADR (Straße), RID (Schiene), ADN (Binnengewässer) und IMDG (Seeschifffahrt)]. Als gefährlich für Lufttransport eingestuft (ICAO/ IATA).

## 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

<b>Ordnungsgemäße</b>	Calcium oxide
<b>Versandbezeichnung ADR/ RID/ADN</b>	
<b>ADR/RID/ADN</b>	Calciumoxid
<b>IMDG</b>	CALCIUM OXIDE
<b>ICAO/IATA</b>	CALCIUM OXIDE

### 14.3. Transportgefahrenklassen

<b>ADR/RID/ADN</b>	8
<b>Einstufungscode ADR/RID/ADN</b>	C6
<b>IMDG</b>	8
<b>ICAO/IATA</b>	8

### 14.4. Verpackungsgruppe

<b>ICAO/IATA</b>	III
------------------	-----

### 14.5. Umweltgefahren

<b>IMDG – Meeresschadstoff</b>	Nein
<b>Anmerkungen</b>	Das Produkt ist nicht als gefährlich für die Umwelt eingestuft.

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

<b>Besondere Sicherheitsmaßnahmen für den Verwender</b>	Vermeiden Sie die Freisetzung von Staub während des Transports , durch die Verwendung von luftdichten Tanks für Pulver und abgedeckten Lastwagen für Kieselsteine.
---	--

### 14.7. Massengutbeförderung im Seeverkehr gemäß den IMO-Instrumenten

<b>Produktname</b>	CALCIUMOXID
--------------------	-------------

### Zusätzliche Angaben

<b>ADR/RID/ADN- Gefahrenkennzeichnung</b>	8
<b>IMDG-Gefahrenkennzeichnung</b>	8
<b>ICAO/IATA- Gefahrenkennzeichnung</b>	8

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

<b>Wassergefährdungsklasse (DE)</b>	Wassergefährdungsklasse (DE): 1: geringe Gefahr für Gewässer
<b>Gesetze und Vorschriften</b>	Keine speziellen Vorschriften.

## 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Chemische Sicherheitsanalyse Ja  
wurde ausgeführt

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

<b>Liste relevanter Gefahrenhinweise (Abschnitt 2 und 3)</b>	H315 Verursacht Hautreizungen. H318 Verursacht schwere Augenschäden. H335 Kann die Atemwege reizen.
<b>Schulungshinweise</b>	Lesen Sie das Sicherheitsdatenblatt.
<b>Wichtige Literaturangaben und Datenquellen</b>	Frühere Version des Sicherheitsdatenblatts 25.02.2019 EULA Sicherheitsdatenblatt für Calciumoxid (v. 4.0/EN, Dezember 2020) GESTIS Internationale Grenzwerte Datenbank
<b>Verwendete Abkürzungen und Akronyme</b>	DNEL: Abgeleitetes Nulleffektniveau EC50: Wirksame Konzentration: Konzentration, die 50% der Substanz ausgesetzten Organismen tötet oder bewegungsunfähig macht LC50: Letale Konzentration 50% (mittlere letale Konzentration): Konzentration, die 50% der Substanz ausgesetzten Organismen tötet LD50: Letale Dosis 50% (mittlere letale Dosis): Dosis, die 50% der Substanz ausgesetzten Organismen tötet NOEC: Konzentration ohne beobachtete Wirkung: Konzentration, bei der keine Wirkung beobachtet wird OEL: Grenzwert für Exposition am Arbeitsplatz PNEC: Konzentration, bei der keine Wirkung in der Umwelt zu erwarten ist STEL: Kurzfristiger Expositionsgrenzwert TWA: Zeitgewichteter Durchschnitt
<b>Informationen hinzugefügt, gelöscht oder überarbeitet</b>	25.02.2019: Folgende Abschnitte wurden überarbeitet: 1.2 Relevante vorgesehene Anwendung des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird 1.3 Kontaktinformationen 2.1 Einstufung der Substanz 2.2 Kennzeichnungselemente (2.2.1 und 2.2.2) 3.1 Stoffe 8.1 Kontrollparameter 16.2 Sicherheitshinweise 22.12.2022: Überarbeitung entsprechend Anhang II der REACH-Verordnung ([EU] 2020/878). Expositionsgrenzwerte hinzugefügt (Abschnitt 8.1). Änderungen der Abschnitte: 1.2, 2.2, 2.3, 4.1, 5.1, 6.2, 7.1, 8.1, 8.2, 9.1, 10.1, 10.5, 11.2, 12.6, 13.1, 14.5, 14.6, 16
<b>Letztes Aktualisierungsdatum</b>	22.12.2022
<b>Version</b>	1
<b>Anmerkungen</b>	Haftungsausschluss Dieses Sicherheitsdatenblatt (SDS) basiert auf den gesetzlichen Vorschriften der REACH-Verordnung (EC 1907/2006; Artikel 31 und Anhang II) in der jeweils gültigen Fassung. Sein Inhalt dient als Leitfaden zur ordnungsgemäßen Handhabung des Materials nach dem Vorbeugungsprinzip. Es unterliegt der Verantwortung des Empfängers dieses SDS zu gewährleisten, dass die hier enthaltenen Informationen vollständig von allen Personen, die das Produkt handhaben, nutzen, entsorgen oder anderweitig damit in Kontakt kommen, gelesen und verstanden werden. Informationen und Anweisungen in diesem

Sicherheitsdatenblatt basieren auf dem aktuellen wissenschaftlichen und technischen Wissensstand zur Zeit der Herausgabe. Es darf nicht als Garantie oder Gewährleistung für technische Leistung, Eignung für bestimmte Anwendungen ausgelegt werden und stellt keine rechtlich gültige Vertragsbeziehung dar. Die aktuelle Version des SDS ersetzt alle vorherigen Versionen.